

ENTDECKUNGSREISE DURCH SÜDAFRIKA

Mit dem Auto von Johannesburg nach Kapstadt

Seit Jan van Riebeeck 1652 mit seinen Holländern am Kap gelandet ist, hat Südafrika Menschen aus aller Welt und allen Kulturen angezogen und aus dieser Mischung ist die heutige „Rainbow Nation“ entstanden. Erleben Sie auf dieser Mietwagenreise die einzigartige Tierwelt, die abwechslungsreiche Landschaft und die Freundlichkeit der Südafrikaner!



Termine & Preise:

31.07. – 14.08.2022*	18.09. – 02.10.2022
14.08. – 28.08.2022*	02.10. – 16.10.2022
21.08. – 04.09.2022*	09.10. – 23.10.2022
04.09. – 18.09.2022	16.10. – 30.10.2022
11.09. – 25.09.2022	

15 Tage /12 Nächte pro Person im Doppelzimmer ab **€ 2.990**
Einbettzuschlag € 400

*Flugzuschlag ab ca. € 250

Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen

Reiseverlauf

1. Tag: Wien – Doha – Johannesburg

Linienflug von Wien nach Johannesburg via Doha mit Qatar Airways.

2. Tag: Johannesburg

Nach Ankunft in Johannesburg werden Sie am Flughafen empfangen. Sie erhalten Ihre Reisedokumente und übernehmen dann den Mietwagen. Genießen Sie den Tag zur freien Verfügung oder nehmen Sie an einer optionalen, geführten Stadtrundfahrt durch Johannesburg (nicht inkludiert) teil. Erleben Sie die Stadt des Goldes und seine historische und moderne Bedeutung.

Nächtigung: Protea Hotel by Marriott Balalaika Sandton o.ä.

3. Tag: Johannesburg – Hazyview (F) (ca. 500km/6 Std.)

Nach dem Frühstück reisen Sie ab und fahren entlang der malerischen Panorama Route nach Hazyview.

Der Blyde River Canyon und die Three Rondawels, der größte grüne Canyon der Welt, können die erste Station auf der Panorama Route sein. Besuchen Sie Bourkes Luck Potholes und Wonder View, den höchsten Aussichtspunkt auf dieser Route.

Für die Mittagspause bietet sich Graskop an. Am späten Nachmittag kommen sie im Hotel am Rande von Hazyview an. Entspannen Sie sich vor einem gemütlichen Abendessen im Hotel.

Nächtigung: Casa do Sol Hotel & Resort o.ä.

4. Tag: Krüger Nationalpark (F)

Nach dem Frühstück machen Sie sich auf zur Pirschfahrt in den berühmtesten Nationalpark der Welt. Der Krüger-Nationalpark hat eine Gesamtgröße von 19.485 km² und erstreckt sich über 360 km von Nord nach Süd. Er unterhält eine erstaunliche Vielfalt an Fauna und Flora, darunter 150 Säugetierarten und 500 Vogelarten, einige selten und endemisch in der Gegend.

Alternativ können Sie an einer ganztägigen geführten Pirschfahrt im offenen Safari-Fahrzeug teilnehmen (nicht inkludiert, Vorausbuchung möglich)

Nächtigung: Casa do Sol Hotel & Resort o.ä.

5. Tag: Krüger Nationalpark - Malelane (F/A) (ca. 200km/5 Std.)

Heute machen Sie sich auf in Richtung Malelane Tor im Südosten des Parks, wo Sie am späten Nachmittag ankommen. Auf einem den Crocodile Fluß überblickenden Deck können Sie bei einem Drink den Sonnenuntergang genießen. Anschließend wird Ihnen Ihr Abendessen im Hotel serviert.

Nächtigung: Pestana Kruger Lodge o.ä.

6. Tag: Malelane – Eswatini – Hluhluwe (F) (ca. 420km/6 Std.)

Nach einem frühen Frühstück verlassen Sie das Hotel und fahren über das Königreich Eswatini nach Hluhluwe. Einreise über Jeppes Reef Grenze.

Eswatini ist ein wunderschönes und kultureiches Land. Das Ezulwini-Tal ist allgemein als das „Tal des Himmels“ bekannt; es enthält eine Reihe von bemerkenswerten Tierschutzgebieten und Handwerksmärkten.

Ankunft am frühen Abend in der Lodge.

Übernachtung: ANEW Hotel Hluhluwe & Safaris o.ä.

7. Tag: Hluhluwe – St. Lucia – Port Edward (F) (ca. 495km/5,5 Std)

Nach dem Frühstück fahren Sie weiter nach St. Lucia.

In St. Lucia können Sie eine Bootsfahrt um die Flussmündung unternehmen (Vorausbuchung möglich). Sehen Sie seltene Wildtiere und Vögel, Mangrovensümpfe und bewachsene Sanddünen, die für eine interessante und lehrreiche Kreuzfahrt sorgen. St. Lucia ist die einzige Stadt in Südafrika, die innerhalb eines Weltkulturerbes liegt, dem iSimangaliso Wetland Park, dem größten Flussmündungssystem in Afrika. Genießen Sie die sensationelle Aussicht auf den See

Abfahrt nach Port Edward an der Südküste.

Nächtigung: Wild Coast Sun o.ä.

8. Tag: Port Edward - Mthatha (F)

(ca. 280km/4 Std.)

Heute können Sie es gemütlich angehen und erst am späten Vormittag aufbrechen. Über die Mandela-Route führt eine malerische Fahrt auf der N2 nach Mthatha, wo Sie am späten Nachmittag im Hotel ankommen.

Nächtigung: Garden Court Mthatha o.ä.

9. Tag: Mthatha – Port Alfred (F/A)

(ca. 365km/4 Std.)

Die Fahrt geht weiter von Mthatha über Qunu, wo Nelson Mandela zur Ruhe gebettet wurde, in die Hafenstadt Port Alfred.

Qunu, das zum ehemaligen Transkei gehört, besteht aus mehreren kleinen Dörfern und beherbergt das Nelson-Mandela-Museum. Dies sind die grünen Hügel und Weiden, auf denen Madiba (Mandela) Schafe und Rinder hütete und die immer noch als sein Familienheim anerkannt sind.

Fahren Sie weiter südlich entlang der Küstenstraße nach East London und weiter nach Port Alfred im Herzen der Sunshine Coast am Ufer des Kowie River.

Abendessen im Hotel.

Nächtigung: The Royal St. Andrews Lodge o.ä.

10. Tag: Port Alfred – Garden Route – Plettenberg Bay (F)

(ca. 380km/4 Std.)

Nach einem frühen Frühstück unternehmen Sie eine Bootsfahrt entlang des schönen Kowie Flusses (wetterbedingt). Dann geht die Fahrt entlang der östlichen Garden Route landeinwärts.

Die Garden Route ist ein wunderschöner Küstenstreifen, zwischen dem Indischen Ozean und den Tsitsikamma Bergen gelegen. Ihren Namen erhielt die Garden Route durch die Vielfalt an einheimischen Fynbos- und anderen Pflanzenarten, die hier zu finden sind. Bei Tsitsikamma wird zum Mittagessen Rast gemacht. Nach einem kurzen Spaziergang können Sie die dramatische Aussicht von der Hängebrücke genießen, wo der Storms River in den Indischen Ozean mündet.

Die letzte Station des Tages ist Keurboomstrand in der Nähe von Plettenberg Bay. Genießen Sie Ihre Freizeit oder nutzen Sie den privaten Zugang des Resorts zu einem 8 km langen, unberührten Strandabschnitt.

Nächtigung: The Dunes Hotel & Resort o.ä.

11. Tag: Plettenberg Bay – Cango Höhlen – Oudtshoorn (F)

(ca. 215 km/3 Std.)

Weiter geht die Reise über Knysna nach Oudtshoorn in der Kleinen Karoo.

Genießen Sie die zauberhafte Landschaft und halten Sie an den Aussichtspunkten auf der Knysna Lagoon und den Knysna Heads um zu fotografieren.

Über den Outeniqua-Pass fahren Sie landeinwärts in die Straußenhauptstadt der Welt, Oudtshoorn. Der von Kriegsgefangenen zwischen 1943 und 1951 gebaute Outeniqua-Pass verbindet heute die Küstenstraße Garden Route und die halbtrockene Kleine Karoo.

Dort haben Sie die Möglichkeit eine Staußenfarm zu besichtigen (Vorausbuchung möglich) und vielleicht auch gleich ein köstliches Straußensteak zu kosten. Im Cango Valley entdecken Sie die spektakuläre unterirdische Welt der Cango Caves (Vorausbuchung möglich). Dieses 20 Millionen Jahre alte Weltwunder zeigt eindrucksvoll Stalagmiten und Stalaktiten aus Gold und Zinnoberrot.

Ankunft im Hotel und Zeit zur freien Verfügung.

Nächtigung: Protea Hotel by Marriott Riempe Estate o.ä.

12. Tag: Oudtshoorn – Weinland – Kapstadt (F)

(ca. 450km/5 Std.)

Nach dem Frühstück Abfahrt in westlicher Richtung über die Route 62 durch das Weinland nach Kapstadt.

Die Route 62 ist eine ikonische Strecke durch mitreißende und abwechslungsreiche Landschaften. Die wahrscheinlich längste Weinroute der Welt ist ebenfalls Teil der Route 62. Besuchen Sie doch eines der zahlreichen Wiengüter und verkosten Sie die edlen Tropfen.

Ankunft am Hotel in Kapstadt. Essen Sie doch heute in einem der zahlreichen erstklassigen Restaurants in der Nähe Ihres Hotels.

Nächtigung: StayEasy Cape Town City Bowl o.ä.

13. Tag: Kapstadt (F)

Tag zur freien Verfügung.

Nächtigung: StayEasy Cape Town City Bowl o.ä.

Machen Sie zum Beispiel einen Ausflug an die Kapspitze:

Fahrt zunächst nach Hout Bay (Holzbucht). Der kleine Fischerei- und Touristenort liegt malerisch an der gleichnamigen Bucht, die im Osten vom Chapman's Peak und im Westen vom Karbonkelkberg (653 m) und dem kleineren, aber auffälligeren The Sentinel (331 m) umgeben ist. Über den Chapman's Peak Drive, eine der schönsten Panoramastraßen der Welt, geht es anschließend weiter ans berühmt-berühmte Kap der Guten Hoffnung. Vom Leuchtturm aus hat man einen unglaublichen Blick über den Ozean, quasi bis in die Antarktis. Danach geht es weiter über den Boulders Beach, wo Sie die Pinguinkolonie am Kap finden, nach Simonstown, wo Sie im Bertha's zum Lunch einkehren können.

Oder entdecken Sie die „Mother City“ auf eigene Faust und ganz bequem mit dem Hop On-Hof Off Bus, einem Doppeldeckerbus mit offenem Oberdeck! Die ist die einfachste Art, in der Stadt herumzukommen und alle Sehenswürdigkeiten zu erleben, denn Sie können so oft Sie mögen ein- und aussteigen. So können Sie sich in Ruhe die Sehenswürdigkeiten ansehen, die Sie möchten. Die Busse fahren an allen Haltestellen im 15-Minuten-Takt von jeder Haltestelle auf der roten Strecke und alle 20 Minuten auf der blauen Strecke. Die Tour beginnt am Victoria & Alfred Waterfront, vor dem Two Oceans Aquarium. Sie können jedoch an jeder der Haltestellen in der Stadt in den Bus einsteigen.

Alles überragendes Wahrzeichen Kapstadts ist der 1086 Meter hohe Tafelberg.

Der Tafelberg Nationalpark ist 2006 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt worden und gehört seit 2011 zu den sieben Weltwundern unserer Erde. Das Panorama erstreckt sich von der Bucht Table Bay bis hin zur False Bay, Richtung Hout Bay und bei guter Sicht bis nach Kommetjie. An einem schönen Tag hat man eine ausgezeichnete Aussicht über die Cape-Ebenen bis zu den Hottentots Holland Bergen, sowie auf das älteste Weingebiet von Südafrika – Constantia. Das Wahrzeichen der Stadt weist eine Vielzahl unterschiedlichster Pflanzenarten und zahlreiche Vogelarten auf. Sie finden ungefähr 1470 verschiedene Blumenarten und über 250 unterschiedliche Proteen auf dem Tafelberg Nationalpark (die Königs-Protea ist die Nationalblume Südafrikas).

Weiters sollten Sie das Castle of Good Hope, die Adderley Street und den pulsierenden Greenmarket Square besuchen – und natürlich den Companys Garden, gleich neben dem Parlament und der Groote Kerk, sowie das farbenfrohe Bo-Kaap.

Der Botanische Garten von Kirstenbosch gilt als einer der schönsten botanischen Gärten der Welt. Gegründet wurde der Park im Jahre 1913, nachdem der ehemalige Premierminister Cecil Rhodes das Gelände dem Staat überlassen hat. Alleinige Aufgabe des Botanischen Gartens ist die Bewahrung der einheimischen Pflanzenwelt der Kapregion. Es finden sich keine fremden Pflanzen im gesamten Areal. Die Anzahl der zu entdeckenden einheimischen Pflanzenarten wird auf eine 7.000 geschätzt. Unter der typischen Fynbosvegetation befindet sich auch Südafrikas Nationalpflanze, die Protea. Das Kerngebiet des Botanischen Gartens von Kirstenbosch erstreckt sich über 36 Hektar zu Füßen des Tafelberges auf einer Meereshöhe von 100 m bis knapp 1000 m. Alleine aufgrund dieser Differenz in der Höhenlage ist eine riesige Pflanzenvielfalt garantiert. Das erweiterte Schutzgebiet um den eigentlichen Botanischen Garten erstreckt sich über 600 Hektar.

14. Tag: Kapstadt - Doha (F)

Heute haben Sie noch einen halben Tag, um Kapstadt zu erkunden, bevor Sie sich auf den Weg zum Flughafen machen. Rückgabe des Mietwagens und Rückflug via Doha nach Wien

15. Tag: Ankunft Wien

Voraussichtliche Flugzeiten:

Wien – Doha	16:25 – 22:30 Uhr mit QR 184
Doha – Johannesburg	02:30 – 09:55 Uhr mit QR 1363
Kapstadt – Doha	19:40 – 06:25 Uhr mit QR 1370
Doha – Wien	08:40 – 13:25 Uhr mit QR 183

Inkludierte Leistungen:

- 🌐 Linienflüge Wien – Johannesburg//Kapstadt – Wien mit Qatar Airways inkl. Flughafentaxen
- 🌐 Begrüßung am Flughafen Johannesburg und Übergabe der Reiseunterlagen
- 🌐 Mietwagen von Europcar ab Johannesburg/bis Kapstadt. Klimatisiert, Größe je nach Teilnehmerzahl, inkl. Versicherung, Einwegmietgebühr, WLAN-Router und GPS-Gerät
- 🌐 12 Übernachtungen in den genannten Hotels oder gleichwertigen Alternativen
- 🌐 Verpflegung laut Programm (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- 🌐 Bootsfahrt am Kowie-Fluss (wetterbedingt)

Nicht inkludiert:

- 🌐 Nicht im Programm angeführte Mahlzeiten und Leistungen
- 🌐 Nationalpark- und Eintrittsgebühren
- 🌐 persönliche Trink- und Bedienungsgelder sowie Ausgaben persönlicher Natur
- 🌐 Fakultative Ausflüge und Aktivitäten
- 🌐 Evtl. Anfallende Visagebühren (Eswatini - Visum derzeit nicht notwendig für österreichische Staatsbürger) Die aktuellen Einreisebedingungen für [Südafrika](#) und [Eswatini](#)

Allgemeine Informationen:

- 🌐 Wir empfehlen den Abschluss eines Reiseschutzes, damit Sie umfassend abgesichert sind (z.B. Stornierung der Reise oder Reiseabbruch). Gerne informieren wir Sie persönlich zu den möglichen buchbaren Reiseschutz-Optionen für Ihre Reise.
- 🌐 Diese Reise ist aufgrund der unterschiedlichen Transportmittel und des Besichtigungsprogrammes für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.
- 🌐 Damit Sie Ihren Urlaub unbeschwert genießen können, berücksichtigen wir und unsere lokalen Partneragenturen vor Ort umfangreiche Hygienemaßnahmen. Die Basis für die Sicherheitsmaßnahmen bilden die entsprechenden lokalen Gesetze und Vorschriften.
- 🌐 Hotel- und Programmänderungen auf gleichem Standard aufgrund örtlicher Gegebenheiten vorbehalten.
- 🌐 Die aktuellen Einreisebestimmungen zu Ihrem Reiseland finden Sie auf www.bmeia.gv.at
- 🌐 Preis- und Tarifstand: Mai 2022. Preis- und Programmänderungen sowie Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Gesonderte Stornobedingungen:

bis 61 Tage vor Reiseantritt 20%
ab 60-46 Tage vor Reiseantritt 35%
ab 45-36 Tage vor Reiseantritt 50%
ab 35-16 Tage vor Reiseantritt 80%
ab 15 Tage vor Reiseantritt 100%
des Reisepreises

Flugtickets nach Ausstellung 100%.

Bereits von COLUMBUS Reisen getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z.B. Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückerstattungsmöglichkeit etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen.

Veranstalter: COLUMBUS Reisen GmbH und Co KG., 1010 Wien, Universitätsring 8/24.

Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von COLUMBUS Reisen GmbH & Co KG. finden Sie auf der Webseite

<https://www.gisa.gv.at/abfrage> unter der GISA Zahl 23950955. Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. COLUMBUS Reisen GmbH und Co KG. hat eine Insolvenzabsicherung mittels Bankgarantie mit Raiffeisen Bank International AG (Am Stadtpark 9, 1030 Wien, Tel: 01/71707-0) abgeschlossen. Die Reisenden können den zuständigen Insolvenzabwickler AWP P&C S.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorfer Straße 23-25, A-1120 Wien, unter Fax: +43 1 52503-999 oder Email vertragsverwaltung@allianz-assistance.at kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von COLUMBUS Reisen GmbH und Co KG. verweigert werden.

Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist:

<https://www.justiz.gv.at/pauschalreisegesetz>.